

Fehler! Es wurde kein Dateiname angegeben.
Newsletter Oktober 2021

Liebe Freundinnen und Freunde von NaturVision,

mit der Bundestagswahl liegt ein Ereignis hinter uns, das in den kommenden vier Jahren Auswirkungen auf unser aller Leben haben wird. In Zeiten von Klimakrise, Biodiversitätsverlust und einer gleichzeitig wachsenden Weltbevölkerung müssen gerade von der Politik die richtigen Prioritäten gesetzt werden. Filme sind ein wunderbares Medium, um auf genau die Herausforderungen, mit denen die Natur und wir Menschen als Teil derselben konfrontiert sind, aufmerksam zu machen. Gleichzeitig können sie jedoch auch Hoffnung geben! Wir sind daher bereits gespannt auf die ersten Einreichungen für das kommende NaturVision Filmfestival. Und während wir in Kürze mit dem Sichten beginnen dürfen, warten auch auf Sie filmische Events, die Sie vor Ort oder – passend zum herbstlichen Wetter – im „Heimkino“ genießen können.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen unseres Newsletters!

Ihr
Ralph Thoms und das NaturVision-Team

NATURVISION FILMFESTIVAL

Call for Entries für 2022 startet

Auch, wenn es noch in weiter Ferne scheint: Die Vorbereitungen für das kommende NaturVision Filmfestival beginnen bereits jetzt. Und damit auch die Einreichungen! Am 25. Oktober startet der *Call for Entries* für den Internationalen Wettbewerb, am 6. Dezember für den Kurzfilmwettbewerb.

[Alle Infos hierzu in Kürze auf unserer Webseite!](#)

Der unsichtbare Fluss gewinnt NaturVision Filmpreis Baden-Württemberg

Am 24. September war es soweit: In der Universität Hohenheim wurde zum ersten Mal der *NaturVision Filmpreis Baden-Württemberg* verliehen! NaturVision hatte den Preis gemeinsam mit dem Land Baden-Württemberg im Rahmen des „Sonderprogramms zur Stärkung der biologischen Vielfalt“ ausgelobt. Preisträger des mit 10.000 Euro dotierten Hauptpreises sind Serge Dumont und Frank Nischk für ihren Film *Der Unsichtbare Fluss*. Der Sonderpreis ging an Marc Uhlig für *Unser Boden, unser Erbe*; er war mit 2.500 Euro dotiert. Wir gratulieren den Gewinnern und bedanken uns für die inspirierenden Filme!

Heinz und Ingrid von Matthey werden mit *Görlitzer Meridian Naturfilmpreis* ausgezeichnet

Heinz und Ingrid von Matthey können auf viele gemeinsame Naturfilm-Produktionen für ARD, ZDF und ARTE zurückschauen und haben Herausragendes im Bereich Naturfilm geleistet. Nun sind sie mit dem [*Görlitzer Meridian Naturfilmpreis*](#) ausgezeichnet worden. NaturVision-Festivalleiter Ralph Thoms war vor Ort und durfte dem Ehepaar, das auch Mitglied im NaturVision-Förderkreis ist, persönlich gratulieren. Wir freuen uns sehr mit den beiden und bedanken uns für die einzigartigen Bilder und spannenden Geschichten, die sie uns geschenkt haben!



Haben Großartiges für den Naturfilm geleistet: Heinz und Ingrid von Matthey

KONGRESS #PLASTIKVERHÜTUNG 2.0

Jetzt online: Die Aufzeichnung zum Kongress #Plastikverhütung 2.0

Er war ein voller Erfolg: Bei unserem Kongress #Plastikverhütung 2.0 am 17. September in der Musikhalle Ludwigsburg gab es nicht nur spannende Vorträge und neue Impulse, sondern auch angeregte Diskussionen und konstruktive Workshops. Wer nicht vor Ort oder beim Livestream dabei sein konnte, hat zwar etwas verpasst, muss sich aber nicht grämen: Ausgewählte Aufzeichnungen von der Eröffnung, den Vorträgen und dem Start-Up-Pitch können noch auf unserer Webseite angesehen werden: <https://natur-vision.de/de/veranstaltungen/kongress-plastikverhuetzung/aufzeichnung/>



Ein Thema auf dem Kongress #Plastikverhütung 2.0: Wie können Städte und Unternehmen weniger Plastik verbrauchen?

NATURVISION FILMTAGE BAYERISCHER WALD

Highlights des diesjährigen NaturVision Filmfestivals erwarten die Zuschauer*innen bei den *NaturVision Filmtagen Bayerischer Wald* vom 22. bis zum 24. Oktober in Neuschönau. Der Eintritt zu den Filmtagen, die unter der Trägerschaft des Nationalparks Bayerischer Wald und des Landkreises Freyung-Grafenau stattfinden, ist frei!

[Alle Infos zum Programm finden Sie hier ...](#)

NATURVISION UMWELTBILDUNG

Unser neues BNE Schulprogramm „Filme für unsere Zukunft – Bildung für nachhaltige Entwicklung leicht gemacht“ trifft auf großen Zuspruch, bereits über 2500 Schüler*innen sind für das Online-Programm angemeldet. Gestartet sind wir mit Filmen rund um Plastik, zu denen wir als Begleitmaterial neben DIY Anleitungen, Filmrätseln und Tipps zur Plastikreduzierung nun auch die Aufzeichnung des Kongresses #Plastikverhütung 2.0 zur Verfügung stellen. Seit dem 1.10. ist auch das Thema Wald hinzugekommen! Anmeldungen sind noch während der kompletten Projektlaufzeit möglich (Ende: 29.10.).

[Alle weiteren Infos gibt es hier ...](#)

Kuh im Glück ist eine Doku über die Kuh Samura und ihre Herde, die mit neuen Kameraperspektiven unterhaltsam, ungewöhnlich und spannend die überraschenden Seiten im „Privatleben“ eines sympathischen Nutztiers offenbart und vom 15. bis zum 29. Oktober im Rahmen unseres Schulprogramms gezeigt wird. Nun ist der Hottenlocher Hof, auf dem die Protagonistin lebt, aufgrund eines auslaufenden Pachtvertrags von der Existenz bedroht. Alle, die den Film gesehen haben und denen er gefallen hat, sind herzlich eingeladen, einen Eintrag im Gästebuch des Hottenlocher Hofes zu hinterlassen und den Hof auf diese Art zu unterstützen. [Das Gästebuch finden Sie hier ...](#)

MEDIATHEKENTIPPS

Sonderprogramm zur Weltklimakonferenz in der ARTE-Mediathek

Klimapolitik, quo vadis? Das könnte durchaus ein Slogan dieser Zeit sein. Ein Special zur kommenden Klimakonferenz in Glasgow bietet ARTE aktuell in der Mediathek an: [Viele Dokus rund um's Klima gibt es hier ...](#)

Mission Birkhuhn

Die großen schwarzen Birkhähne kämpfen und balzen bis zur totalen Erschöpfung. Dieses einzigartige Schauspiel ist in Deutschland nur noch selten zu sehen, denn die Art ist vom Aussterben bedroht. In der Rhön kämpft der Biologe Torsten Kirchner darum, die seltenen Tiere zu retten. [Hier geht's zur Doku ...](#)

Wandern auf dem PCT

Wandern – das mögen viele. Wer es richtig wissen will und bereit ist, an körperliche sowie psychische Grenzen und darüber hinaus zu gehen, ist auf einem

Fernwanderweg genau richtig. Der *Pacific Crest Trail* führt von Mexiko nach Kanada – und man braucht etwa sechs Monate, um ihn zu gehen. Ingo Zamperoni begleitet für die Doku [Der Wilde Westen zu Fuß](#) einige sogenannte „Thruhiker“ ein Stück auf ihrem Weg.

NEWS UND EMPFEHLUNGEN

***Festmahl der Tiere* gewinnt weiteren Preis**

Festmahl der Tiere zeigt dem Zuschauer eindringlich und mit großartiger Kamera die Zusammenhänge von Biodiversität, Tod und Verwesung. Auf unserem Jubiläumsfestival hat die Doku den *Deutschen Filmpreis Biodiversität* gewonnen. Nun wurde sie auf dem [16. Festival des Natur und Umweltfilms](#) mit dem *Horst-Stern-Preis* ausgezeichnet. Wir gratulieren den Regisseur*innen Daniela Pulverer und Boris Raim und zeigen außerdem den Film am 22.10. um 13 Uhr bei den *NaturVision Filmtagen Bayerischer Wald* – also am Original-Schauplatz des Films. Wir empfehlen außerdem unser [Filmgespräch mit Daniela Pulverer und Annette Scheurich](#) (Produzentin), das spannende Hintergrundinfos bietet.

DOK Leipzig

Ganz im Zeichen des internationalen Dokumentar- und Animationsfilms steht das DOK Leipzig, das vom 25. bis zum 31. Oktober stattfindet. Alle Infos zu den Spielstätten, dem Programm und den Tickets gibt es auf der DOK-Webseite: <https://www.dok-leipzig.de/>

Kinotipp: Valentin von Thurns neuer Film

[Träum weiter – Sehnsucht nach Veränderung](#) erzählt von persönlichen Revolutionen. Valentin von Thurn begleitet Menschen, die ihre Denkmuster durchbrechen und neue Wege einschlagen möchten, auf ihrer Entwicklungsreise. Die Doku, die im Rahmen unseres Jubiläumsfestival für den *NaturVision Filmpreis Umdenken* nominiert war, läuft nun in den Kinos. Da sagen wir nur: Klare Empfehlung!

Ab 14. Oktober im Kino: Dear Future Children

[Dear Future Children](#) hat in diesem Jahr den *NaturVision Filmpreis UMDENKEN* gewonnen. Nun kommt er er in die Kinos: Ab kommendem Donnerstag, den 14. Oktober, können Sie die Dokumentation des jungen Regisseurs Franz Böhm ansehen und drei Aktivistinnen in Hongkong, Chile und Uganda bei ihrem Kampf für mehr Gerechtigkeit begleiten.



Wurde mit einem weiteren Preis ausgezeichnet: Festmahl der Tiere

Petition gegen die Rodung des Steinhausener Walds

Der Süßwarenkonzern STORCK plant 70.000 Quadratmeter des Steinhausener Walds – ein gesunder und artenreicher Mischwald – zu roden, um schneller und mehr Süßigkeiten produzieren zu können. Jedoch ist der Steinhausener Wald nicht nur wichtig fürs Klima, sondern auch ein schützenswerter Lebensraum für viele verschiedene Tierarten. Am 1. Oktober hat die Rodungssaison begonnen. Wenn Sie helfen möchten, den Steinhausener Wald zu erhalten, [gelangen Sie hier zur Petition ...](#)

NATURVISION FÖRDERVEREIN

Der Förderverein ist eine wichtige Säule für das Festival

Der gemeinnützige Förderverein NaturVision unterstützt NaturVision sowohl finanziell als auch mit Rat und Tat.

Auch in diesem Jahr trägt er in großem Maße zum Gelingen des Festivals bei. Und dafür bedanken wir uns bei allen Mitgliedern herzlich!

Sie wollen ebenfalls Mitglied werden? Sehr gerne! [Hier](#) geht's zur Anmeldung.

IN EIGENER SACHE

Newsletter abonnieren geht ganz einfach

Wir freuen uns über viele Newsletter Abonnent*innen. Empfehlen Sie uns gerne Ihren Freund*innen, Verwandten, Bekannten, Mitarbeiter*innen, Kolleg*innen, Filmemacher*innen und anderen. Aktuell können wir den Newsletter leider nicht in englischer Version anbieten. Wer sich dafür interessiert, schreibe uns bitte eine Email an news@natur-vision.org. Danke!

We are happy about many newsletter recipients. Please recommend our newsletter to your friends, relatives, acquaintances, co-workers, employees, film makers and others. Currently we are not able to provide our newsletter in English. In case you are interested, please contact us via email: news@natur-vision.org. Thank you!

Alle bisherigen Newsletter finden Sie [hier](#). Empfehlen Sie uns weiter!

Bildnachweise: NaturVision

Abmeldung Newsletter:

Falls Sie keinen Newsletter mehr von uns möchten, senden Sie bitte eine Email an abmeldung@natur-vision.org mit dem Hinweis „Abmeldung Newsletter“.

NaturVision Filmfestival
Earth-Vision UG
Arsenalstraße 4
71638 Ludwigsburg
Tel: +49 (0) 7141 992 248 0
ViSdP: Ralph Thoms

www.natur-vision.de
natur-vision@natur-vision.org